

www.landeskunde-baden-wuerttemberg.de > *Das Land* > *Erinnerungsorte* > *Grenze a.D.*



Manchmal stößt man draußen in Feld und Wald noch auf alte Grenzsteine. Historisch Interessierte rekonstruieren dann den Grenzverlauf und die früheren politischen Verhältnisse; aber auch bei weniger Informierten rufen die alten Markierungen ein Gefühl der Nostalgie ab - wie vieles, was einmal wichtig war und heute nichts mehr bedeutet. Aber bedeuten die alten Zeichen und die alten Grenzen wirklich nichts mehr? Sie haben ja nicht nur Spuren in der Landschaft hinterlassen, sondern auch Spuren in den Köpfen. Im Bild: Badischer Grenzstein am Schliffkopf am alten Grenzweg zwischen Baden und Württemberg 1991 am Höhenweg (Westweg) Pforzheim-Basel, Foto: Lutz Hecker, LMZ Baden-Württemberg

Grenze a. D.

Zum Nachleben von Baden und Württemberg

Hermann Bausinger

In weitem Bogen verlief die Grenze zwischen Baden und Württemberg vom Tauberland ganz im Nordosten bis zur Mitte des nördlichen Schwarzwalds beim Kniebis und weiter ins Donautal bei Tuttlingen; von dort ging es in einer kleinen Ausbuchtung nach Norden und dann in südöstlicher Richtung zum Bodensee. Diese Grenze existierte fast anderthalb Jahrhunderte: Bis 1918 trennte sie die durch die napoleonische Neuordnung entstandenen Staaten, das Großherzogtum Baden und das Königreich Württemberg; in der Weimarer Republik blieben die territorialen Grenzen der Länder erhalten, und auch nach der sogenannten Gleichschaltung von 1933 behielt die Grenze eine gewisse Bedeutung, da sich die organisatorische Gliederung der Nationalsozialisten weithin an den früheren Ländern orientierte.

Nach dem Zweiten Weltkrieg kam es zur Auflösung dieser Raumstruktur, zunächst durch die von den Besatzungsmächten festgelegte Einteilung in eine nördliche (Württemberg-Baden) und zwei südliche staatliche Einheiten (Württemberg-Hohenzollern und Süd-Baden), danach schon wenige Jahre später zur Vereinigung von Baden, Württemberg und dem kleinen Hohenzollern im neuen Südweststaat. Seine Gründung 1952, die Entstehung des im folgenden Jahr Baden-Württemberg benannten Landes, setzte die alte Trennlinie außer Kraft – Grenze ade, Grenze a. D.!



Das Land

Land
Landeswappen
Landeshymnen
Regionen
Geographie
Denkmale
Gedenkstätten
Erinnerungsorte
Ausflugstipps
Stadtwikis
Wege der
Revolutionäre

Die Menschen

Menschen
Bevölkerung
Religionen
Dialekte
Traditionen und
Bräuche
Küche
Persönlichkeiten
Hist. Persönlichkeiten

Geschichte

Landesgeschichte
Historische Territorien
Frühes 19. Jahrhundert
Kaiserreich
Weimarer Republik
Nationalsozialismus
Entstehung des Landes
Vertriebene in BW
Geschichte des
Landtags
Demokratische
Traditionen
Das Land wächst
zusammen
Geschichte des Klimas
Besondere Themen

Politisches Leben

Politisches Leben
Verfassung
Wahlen
Parteien
Landtag
Landesregierung
Kommunalpolitik
Verwaltung
Bund
BW und die EU

Politikthemen

Politikthemen
Bildung und
Wissenschaft
Gesellschaft und
Soziales
Inneres
Kunst und Kultur
Landwirtschaft
Medien
Sport
Tourismus
Umweltpolitik
Verkehr
Wirtschaft

Literatur

Übersicht
Schriftenreihe der LpB
Landeskunde
Landesgeschichte
Landespolitik
Kultur und Soziales
Deutsche Geschichte
Politik und
Internationales
Biographien
Regionales
Bildbände und
Reiseführer
Literatur und Sprache
Krimis
Links

Folgen Sie uns auf

